

dien, auf der Insel Coromandel, welcher im Jahr 1610 die Sachen der Gesellschaft daselbst besorgte und beobachtete. *Allgem. Chron. X Band, p. 91.*

Wezelianische Ketzerey, siehe Wezilo.

Wezilo, Erzbischoff und Churfürst zu Mainz. Man findet den Nahmen dieses Erzbischoffs verschiedentlich geschrieben: Denn bey *Trithemio* heisset er *Wezilo*; bey *Dodechino* *Wizilo*; bey *Latomo* *Wenzelius*; bey dem *Uspersgischen* *Abt*, *Wecil*; bey *Paul Langio* in *Chronico Citizensi* p. 778. *Wezel* oder *Wernherus*; In dem *Chronico Augustensi* p. 505. *Wernherus*; bey *Alberico* in *Chronico ad an. 1085 p. 230* *Wzellus*; bey *Engelhusio* in *Chronico* p. 1088. *Verselo* und auch zuweilen *Vercello*. Er selbst aber nennet sich in einer Urkunde *Wezelinus*. Er wurde im Jahr 1084 nach dem Tode des Erzbischoffs *Eigfrieds* erwählt. *Bertholdus Constantiensis*, p. 355. *Dodechin* in *Append. p. 457. Chronographus & Annalista Saxo ad an. 1084.* *Hübners* *Polit. Histor. VII Th. p. 48.* *Trithemius* bey *Serario* *Tom. I. Scrip. rer. Mogunt. p. 523* giebt ihm das Lob, er sey ein in *Geist- und Weltlichen* Schriften wohl erfahrner Herr, und darbey ein so trefflicher Redner gewesen, daß er niemanden seines gleichen gehabt. *Gudenus* in *Historia Erfurtensi Lib. I, Num. VIII, p. 23* saget, er sey zuvor *Abt* in dem *Benedictiner Kloster zu Erfurt* auf dem *Petersberge* gewesen; da hingegen *Bertoldus Constantiensis* p. 355 behaupten will, er sey ein *Domherr zu Halberstadt* gewesen, und *Latomus* in *Catalogo Archiepisc. Mogunt. p. 489* setzet noch hinzu, er habe das *Erzbischofthum Mainz* vor *Weld* vom *Kayser Heinrich IV.* erkaufft: Dahero beyde auf ihn nicht wohl zusprechen sind. Soviel ist gewis, daß damahls so wohl die *Kirche*, als auch die *Republic* sich in einen verwirrten Zustande befunden. Denn einige *Erzbischoffe* in *Deutschland* hielten es mit dem damahligen *Pabste Gregorius VII.* Einige hingegen hielten es mit dem *Kayser Heinrich IV.* und mit dem, auf sein Anstiften erwählten *Pabste*, welcher den Nahmen *Clemens* angenommen. Zu dieser letzten *Parthey* nun hielte sich der *Erzbischoff Wezilo*. Man findet, daß das folgende Jahr nach seiner Erhebung auf den *Erzbischofflichen Stuhl zu Mainz*, nemlich 1085 drey *Versammlungen* der *Elerisen* gehalten worden. Die eine geschah im *Febr.* zu *Bereka* an der *Werre*, auf denen *Grenzen* von *Thüringen* und *Hessen*, welchen Ort *Cunrad Uspersgensis*, *Berchach* nennet, in *Beyseyn* des *Erzbischoffs Wezilons* und des *Saltzburgischen Erzbischoffs Gebhards*. Jener vertheidigte des *Kayser Heinrichs*, dieser aber des *Pabstes Parthey*. Den Anfang machte mit *Reden* und *Vortrag* der *Saltzburgische Erzbischoff*, welcher dahin gieng und erweisen wolte, man müsse und dürffe mit einem *Excommunicirten* keine *Gemeinschaft* haben; weils nun *Kayser Heinrich* vom *Pabste* *excommuniciret* worden, also müsse und dürffe man keinen Umgang mit ihm pflegen. Unser *Erzbischoff Wezilo*, und der *Bischoff von Utrecht* widersprachen diesen, und

sagten, es sey dieses zwar überhaupt eine richtige Sache; mit dem *Kayser* aber verhalte sich ganz anders, allermassen derselbe unbilliger Weise vom *Pabste* *excommuniciret* worden. Der *Erzbischoff Wezilo* fügete noch dieses hinzu, es könne keiner, der *spolirt* und seiner *Hüter* verlustiget worden, auf einen *Synodum* beruffen, gerichtet und verdammet werden. Weils nun die *Sachsen* und *Schwaben* vom *Kayser* abgefallen waren, und er dadurch eines grossen Theils seines *Reichs* beraubt worden wäre, also hätte ihn auch der *Pabst*, bey so bewandten Umständen, nicht *excommuniciren* können. Ueber diesem *Punct* wurde nun hin und her *disputiret*, nichts aber *resolviret*, Dahero dieser *Synodus* fruchtlos ablieff. *Chronograph. Saxo ad an. 1085. P. Samfizii Tom. II. Cerman. Sacrz, p. 186.* Der andere *Synodus* wurde bald darauf, nemlich auf *Ostern* zu *Quedlinburg* gehalten, auf welchem der *Päpstliche Legat*, *Bischoff Otto* von *Ostria*, wie auch der vorgedachte *Erzbischoff Gebhard* zu *Saltzburg* sich darbey einfanden. Auf diesem *Synodo* kamen zwey *Propositiones* vornemlich in *Untersuchung*. Die erste war: *Seculares rebus suis expoliatos ecclesiastico non subiacere iudicio, nec excommunicari posse pro suis excessibus.* Diese nannten sie von unsern *Erzbischoffe*, weil er dieselbe auf dem vorhergehenden *Synodo* aufs *Tapet* gebracht und vertheidiget hatte, die *Wezelianische Ketzerey*. Die andere war: *Posse ad communionem sine absolutione recipi eum, qui iniuste excommunicatus est.* Beym *Beschlus* dieses *Synodi* wurde der *Bann=Fluch* gegen den *Pabst Guibert*, der sich *Clemens III* nennete, gegen den *Kayser Heinrich* und alle *Bischoffe*, die es mit ihm hielten, ausgesprochen, gleichwie es schon vorhero in einem *Synodo* zu *Rom* geschehen war. *Chronographus Saxo cit. loc. Annalista Saxo ad an. 1085. p. 576.* *Bertholdus Constantiensis* p. 355. Der dritte *Synodus* wurde drey Wochen darnach zu *Mainz* gehalten, auf welchem *Kayser Heinrich IV.* wie auch die *Abgeordnete* von dem *Gegen=Pabste Clemens* mit gegenwärtig waren. Auf diesem *Synodo* präsidirte unser *Erzbischoff Wezilo*, und declarirte öffentlich, *Pabst Gregorius* sey seiner *Päpstlichen Würde* entsetzt; Wie denn auch alle *Deutsche Bischoffe*, die es mit ihm hielten gleichfalls *degradiret*, und andere an ihre *Stellen* eingesetzt wurden. *Dodechinus* in *Append p. 457. Anno 1085. Lorenz Friesens Würzburgische Chronik, p. 480.* In eben diesem Jahre, nemlich 1086 gieng *Pabst Gregorius VII* den Weg als *les Fleisches*. *Dodechinus* ad h. a. p. 357. *Chronographus Saxo, Albericus, Sigebertus Gemblacensis*; Und zwey Jahr hernach nemlich 1088 folgte ihm der *Erzbischoff Wezilo* in die *Ewigkeit* nach. *Chronographus Saxo ad an. 1088. Bertoldus Constantiensis* will von ihm nicht zum besten urtheilen, wenn er p. 363 von seinem *Absterben* also schreibet: „*Wezilo Moguntiensis, & Mezenhardus Wirceburgensis pleu-*“, „*do-episcopi, inter schismaticos eruditione prae-*“, „*pui, absque ecclesiastica communione in locum,*“, „*miseri, sed non miserabiliter, abiere.*“, Und *Baronius* ad an. 1089 schreibet also von ihm; *Perman-*